

Konzeption Ganztagsangebote, GS Kitzscher

Teil A

I. Ausgangssituation/ Sozialraumanalyse

Derzeit lernen 226 Kinder an unserer GS, (106 Mädchen / 120 Jungen)*, in 12 Klassen. Davon eine DaZ-Klasse.

- 34 Schülerinnen und Schüler (SuS) werden inklusiv gefördert, 55 SuS haben Migrationshintergrund,
- Hortkinder kommen aus Kitzscher und den 5 dazugehörenden Ortsteilen Trages, Hainichen, Thierbach, Dittmannsdorf und Braußwig.
- mehrere Kinder zeigen starke Verhaltensauffälligkeiten und bedürfen intensiver individueller Zuwendung
- 3 Schüler haben einen Schulbegleiter, weitere Anträge für eine 1:1 Betreuung durch SB sind gestellt

Zum Kollegium gehören 14 Kolleginnen, 3 Gastlehrerinnen (Abordnungen von anderen Grundschulen), zwei Schulasistentinnen (eine davon befristet für die Zeit bis Ende des Schuljahres 2026-27) und 1 kirchliche Lehrkraft. Die Gastlehrkräfte unterrichten die Fächer Schwimmen und Religion. Derzeit können nicht alle Fächer von unseren Kolleginnen abgedeckt werden. Deshalb wurde die Stundentafel gekürzt.

* Stand 06.11.2023

Im Gebäude der Grundschule befindet sich der Hort, mit dem in Kooperation zum Ganztagsangebot gearbeitet wird. Der Hort verfügt über die Räume im Erdgeschoss sowie im 2. OG. Einige Klassenzimmer in dieser Etage werden am Nachmittag auch durch den Hort genutzt.

Derzeit werden alle Klassenzimmer nachmittags als Hortzimmer genutzt, da in der umfangreiche Umbauarbeiten bei laufendem Schulbetrieb stattfinden. Damit sind sehr viele Einschränkungen im gesamten Schulhaus verbunden.

II. Bezug zum Schulprogramm

Unser Leitbild: „Miteinander lernen für die Zukunft“

Die GS Kitzscher vermittelt Methodenkompetenzen zur Unterstützung des Lernens um die Kinder auf ein lebenslanges Lernen vorzubereiten. Zu Beginn des Schuljahres werden in den Klassenstufen 2 – 4 zwei Methodenwochen zum Thema: „Lernen lernen“ durchgeführt, die ersten Klassen beginnen in den ersten drei Wochen mit einer „Kennenlernwerkstatt“.

Eine enge Zusammenarbeit mit dem Hort ist nötig, um die Kinder bestmöglich zu fördern und ganztägig Entwicklungsmöglichkeiten zu schaffen.

III. GTA Profil/ Schwerpunkte

a) Sicherstellung der organisatorischen Rahmenbedingungen (KMK Bezug)

Die Rahmenbedingungen der KMK werden eingehalten.

An unserer Schule gib es montags – freitags Ganztagsangebote.

Eine Versorgung mit Mittagessen ist gesichert.

In enger Zusammenarbeit mit dem Hort werden von der Schulleitung die freizeitpädagogischen Angebote geplant, organisiert und durchgeführt. Sie stehen in Zusammenhang mit dem Schulprogramm und werden in der Gesamtlehrerkonferenz sowie der Schulkonferenz beraten und beschlossen. Die Klassenlehrer stellen das Konzept in den Klassenelternabenden vor.

Schwerpunkte liegen neben der individuellen Förderung, unter Berücksichtigung der individuellen Entwicklungsbesonderheiten, auch in einer abwechslungsreichen Freizeitgestaltung sowie in zusätzlichen Bildungsangeboten im sportlichen, künstlerisch-musischen, naturwissenschaftlichen oder ökologischen Bereich. Die Schülerinnen und Schüler erlernen durch die verschiedenen Angebote einen gut strukturierten, sinnvoll gestalteten Tagesablauf. Außerdem arbeiten wir an der Verbesserung der Qualität der Hausaufgaben. Die Kinder erlernen Strategien und einen Rhythmus zur Anfertigung der Hausaufgaben.

Der Hort beteiligt sich an der Umsetzung des Konzeptes und arbeitet an der Erreichung des gestellten Zieles mit.

Die Hortbetreuung erfolgt täglich zwischen 6:00 und 16:00 Uhr, bei Bedarf bis 16:30 Uhr.

Begründung der Schwerpunktsetzung:

In unserer alltäglichen Arbeit möchten wir der zunehmenden Heterogenität der SuS gerecht werden und alle Kinder nach ihren Möglichkeiten fordern und fördern. Entsprechend unseres Schulprogramms sind die Schwerpunkte der GTAE entsprechend aufgestellt.

b) Organisationsformen und Teilnahmemodalitäten

- Offen Organisationsform

Ab der 4. Unterrichtswoche werden die GTAE durchgeführt.

Das Konzept wird in der Gesamtlehrerkonferenz besprochen und beschlossen, in den Klassenelternabenden vorgestellt und abschließend in der Schulkonferenz beschlossen.

Zu Beginn des Schuljahres erhalten alle SuS unserer Grundschule einen Angebotsplan und können gemeinsam mit ihren Eltern eine Auswahl treffen. Alle Anmeldungen werden geprüft, koordiniert und Teilnehmerlisten erstellt.

Bei Überschreitung der Kapazitäten wird im 14 tägigen Modus eine Teilnahme ermöglicht.

Sollten die Anmeldungen zu gering sein, kann das Angebot nicht stattfinden.

c) Tagesstruktur/ Rhythmisierung und GTA

6:00 Uhr – 7:35 Uhr Frühhort, Betreuung von Fahrschülern durch Lehrkräfte

7:25 Uhr – 7:45 Uhr Betreuung der ankommenden SuS durch Lehrkräfte

7:45 Uhr – 8:30 Uhr Unterricht

8:30 Uhr – 8:40 Uhr Frühstückspause
8:40 Uhr – 9:25 Uhr Unterricht
9:25 Uhr – 9:45 Uhr Hofpause
9:45 Uhr – 10:30 Uhr Unterricht
10:40 Uhr – 11:25 Uhr Unterricht
11:35 Uhr – 12:20 Uhr Unterricht
12:20 Uhr – 12:40 Uhr Mittagspause
12:40 Uhr – 13:25 Uhr Unterricht (Klassen 3 und 4)
Bis 17:00 Hortbetreuung

In den Pausen stehen Spielmaterialien zur Verfügung (kleine Pausen – Klassenspiele, Hofpausen – Bewegungsspiele). Damit soll dem Bewegungsdrang der Kinder Rechnung getragen werden.

Ab 12:45 Uhr Hausaufgabenhilfe, ab 14 Uhr Angebote durch GS, externe Partner, Hortbetreuung.

Jeden Mittwoch, 1. Unterrichtsstunde, erhalten alle Kinder in verschiedenen Förderkursen eine individuelle Förderung. Horterzieher bieten ebenfalls in dieser Zeit Förderkurse an.

Montag – Freitag sind parallel zum Unterricht für 2-3 Stunden individuelle Fördermaßnahmen integriert.

Alle freizeitpädagogischen Angebote durch die Grundschule und externe Partner finden von Montag bis Donnerstag statt.

Der Hort führt jeden Freitag wöchentlich variierende Angebote durch, aus denen die Kinder frei wählen können.

d) GTA Schwerpunkte und Spezifik

Ziele:

Wir verbessern die Qualität der Hausaufgaben. Die Kinder erlernen Strategien und einen Rhythmus zur Anfertigung der Hausaufgaben.

Wir fördern die SuS je nach ihren Stärken und Schwächen unter Berücksichtigung der individuellen Entwicklungsbesonderheiten, durch unser Förderkonzept.

Die SuS erlernen durch die verschiedenen Angebote einen gut strukturierten, sinnvoll gestalteten Tagesablauf.

e) Regelungen zur Zusammenarbeit mit dem Hort

Wir kooperieren mit einem Hort.

Im Kooperationsvertrag sind folgende Regelungen für die Zusammenarbeit getroffen:

- gegenseitige Unterstützung bei:
 - der Vorbereitung und Durchführung von Projekten

- freizeitpädagogischen Angeboten
- dem Abbau vorhandener Schwächen sowie der Förderung von Stärken aller Schülerinnen und Schüler
- sozialen Problemlagen

➤ die Grundschule:

- organisiert, koordiniert und kontrolliert die Ganztagsangebote
- plant in Absprache die Förderkurse, Arbeitsgemeinschaften und schulische Projekte
- unterstützt die Hausaufgabenanfertigung im Hort
- unterbreitet freizeitpädagogische Angebote sowie
- bietet zusätzliche Bildungsangebote sowie individuelle Fördermaßnahmen in verschiedenen Bereichen an

➤ der Hort:

- bietet neben verschiedenen Angeboten am Nachmittag auch Förderkurse an
- sichert die Nachmittagsbetreuung ab
- übernimmt die Aufsicht für die Einnahme des Mittagessens der Hortkinder
- sichert die Betreuung der Kinder bei Ausfall der freizeitpädagogischen Angebote
- unterbreitet den Kindern täglich wechselnde Angebote
- führt während der Ferien Projekte im Rahmen der Ganztagsangebote durch

In jedem Schuljahr findet eine gemeinsame Dienstberatung statt, in welcher die Regelungen und Ziele reflektiert sowie gegebenenfalls angepasst werden.

Teil B

I. Festlegung von mindestens 2 Entwicklungsbereichen

Qualitätsmerkmale GTA (gemäß QR-GTA)

1. Freizeitangebote

- Arbeitsgemeinschaften zu vielfältigen Themen

2. Individuelle Förderung

- Förder- und Förderangebote
 - ✓ Hausaufgabenhilfe
 - ✓ Förderkurse
 - ✓ Zusätzliche Bildungsangebote in verschiedenen Bereichen, Projekte

II. Ziele/Maßnahmen/Qualitätssicherung

Ziele	Maßnahme	Quali.-sicherung
Verbesserung der Qualität der Hausaufgaben	GTA - Hausaufgabenhilfe* Inhalte: Anfertigung der HA und Vermitteln von Methoden und Strategien bei deren Anfertigung, Anleitung zur Selbstständigkeit	Rücksprache mit den Lehrkräften
Verbesserung der Bewegung, Erziehung zum regelmäßigen Sporttreiben, entwickeln sozialer Kompetenzen Verbesserung der Fähigkeiten im Umgang mit Bällen	GTA - Sport Kl.1 - 4* Inhalte: Spiele mit und ohne Sportgeräte GTA – Ballspiele Kl. 1 - 4	Interne Evaluation – Fragebogen, Rücksprache mit Angebotsleiter
Verbesserung des Selbstbewusstseins, Geduld, Ausdauer, Erlernen von Regeln, gegenseitige Rücksichtnahme	GTA – FK „Selbstbewusstsein stärken“ Inhalte: Verschieden Spiele	
Kennenlernen des Schachspiels, entwickeln von Talenten für den Schachverein, Ausdauer und der Anstrengungsbereitschaft	GTA - FK Schach für Anfänger* Inhalte: erlernen und erweitern der Regeln des Schachspiels, Schulmeisterschaften, entwickeln von Talenten für den Schachverein	Interne Evaluation – Fragebogen, Rücksprache mit Angebotsleiter
Verbesserung der Lesefähigkeit, wecken von Neugier und Interesse am selbstständigen Lesen	GTA – Leseförderung* Inhalte: Lesen mit verschiedenen Medien	Interne Evaluation – Fragebogen, Rücksprache mit Angebotsleiter + Lehrkräften
Förderung von Ausdauer, Kreativität, Genauigkeit, Geduld sowie Schulung der Feinmotorik,	GTA – AG Basteln * Inhalte: Bastelarbeiten mit verschiedenen Materialien entsprechend der Jahreszeiten und Höhepunkten des Jahres	Interne Evaluation – Fragebogen, Rücksprache mit Angebotsleiter
Förderung von Kreativität	GTA - FK Kreativ*	Interne Evaluation – Fragebogen, Rücksprache mit

	Inhalte: basteln, experimentieren, ausprobieren verschiedenster Bereiche	Angebotsleiter + Lehrkräften
Erwerben von ersten Kenntnissen im Bereich kochen und backen	GTA – FK „Kochen und Backen“ Inhalte: planen und umsetzen von einfachen Rezepten	Interne Evaluation – Fragebogen, Rücksprache mit Angebotsleiter + Lehrkräften
Erwerben von Kenntnissen rund um die Natur,	GTA – AG „Das grüne Klassenzimmer“ Inhalte: basteln mit Naturmaterialien, praktische Tätigkeiten im Schulgarten und mit Pflanzen im Schulhaus	Interne Evaluation – Fragebogen, Rücksprache mit Angebotsleiter + Lehrkräften
Verbesserung der Feinmotorik	GTA – FK Feinmotorik Inhalte: falten, schneiden, kleben, Spiele zur Schulung der Feinmotorik	Interne Evaluation – Fragebogen, Rücksprache mit Angebotsleiter + Lehrkräften
Verbesserung der Feinmotorik sowie grundlegender gestalterischer Fähigkeiten und Fertigkeiten	GTA - FK Werken Inhalte: falten, schneiden, kleben, bauen mit Baukästen, Vertiefung Inhalte des WE-Unterrichts sowie zusätzliche Angebote aus diesem Bereich	Interne Evaluation – Fragebogen, Rücksprache mit Angebotsleiter
Kennenlernen einer neuen Sprache	GTA – AG Englisch Inhalte: spielerisches Erlernen der Fremdsprache, Überwiegend	Interne Evaluation – Fragebogen, Rücksprache mit Angebotsleiter
Festigung der Grundrechenart der Multiplikation und Division,	GTA - FK 1x1 Training Inhalte: vielfältige spielerische Aufgaben zum Thema	Interne Evaluation – Fragebogen, Rücksprache mit Angebotsleiter + Lehrkräften
Abbau von Defiziten in der Grobmotorik sowie von Ängsten bei sportlichen Übungen	GTA - FK Sport Inhalte: sportliche Übungen	Interne Evaluation – Fragebogen, Rücksprache mit Angebotsleiter
Erwerben und Festigen von Grundlagen am PC	GTA - FK Computer und AG „Computer“ * Inhalte: Schreiben und Gestalten von Texten,	Interne Evaluation – Fragebogen, Rücksprache mit Angebotsleiter

	Anwenden verschiedener Funktionen, Spiele	
Festigung der Grundlagen mit verschiedensten Lerninhalten	GTA - FK „Lernspiele“ Inhalte: vielfältige Spiele mit konkreten Lerninhalten	Interne Evaluation – Fragebogen, Rücksprache mit Angebotsleiter
Förderung mathematischer Begabungen	GTA – MA-Begabtenförderung Inhalte: mathematisches Problemlösen, Aufgaben mit erhöhtem Anspruch über den Lehrplan hinaus	Interne Evaluation – Fragebogen, Rücksprache mit Angebotsleiter
Verbesserung grammatischer Fähigkeiten, der Ausdrucksfähigkeit und der deutschen Sprache allgemein,	GTA - FK DAZ Inhalte: Rollenspiele, Sprachspiele, vielseitige Sprachanlässe	Interne Evaluation – Fragebogen, Rücksprache mit Angebotsleiter
Förderung von Konzentration, Angstabbau und Abbau von Aggressionen	GTA - FK „Entspannung“ und AG „Entspannung“, „Yoga“ * Inhalte: Phantasiereisen, Yogaelemente, Massagegeschichten, Atemtechniken	Interne Evaluation – Fragebogen, Rücksprache mit Angebotsleiter
Förderung praktischer Fähigkeiten, Festigung erworbener Kenntnisse und Aneignung zusätzlichen Wissens zum Lehrplan und darüber hinaus	Zusätzliche Bildungsangebote in Form von Projekttagen, Exkursionen oder Unterrichtsstunden, auch durch externe Anbieter	Interne Evaluation – Fragebogen, Rücksprache mit Angebotsleiter + Lehrkräften
Förderung sozialer Kompetenzen, Entwicklung der Fähigkeit einer entwicklungsfördernden Freizeitgestaltung	Angebote im Hort unter Anleitung der Horterzieher und -erzieherinnen	Interne Evaluation – Fragebogen, Rücksprache mit Angebotsleiter

Verantwortlichkeiten: siehe → Angebotsplan

Qualitätssicherung und Evaluation

- regelmäßige Absprachen mit den Lehrkräften in den monatlichen Dienstberatungen
- regelmäßige Absprachen mit der Hortleitung (monatlich)
- regelmäßige Absprachen zwischen Schulleiter und Angebotsleiter
- interne Evaluation durch Befragung der SuS (Kinderkonferenzen)
- Austausch mit den Eltern in der Schulkonferenz

Die Konzeption wurde in der Schulkonferenz am 04.09.2024 beschlossen und ist gültig ab dem Schuljahr 2024/2025.